

Fünf Erfolgsbücher!

P. N. KRASNOW
Die Zesarewna
Roman

Zesarewna Elisabeth, als kluge, feinsinnige Frau von überirdischer Schönheit gerühmt, Tochter Peter des Großen, dessen ungestümes Blut in ihren Adern pulst, ist eine lebensvolle, tief menschliche Persönlichkeit. Ihr Weg führt aus harmlosen Schäferspielen durch das leidenschaftliche Erleben des jungen Weibes zur einsamen Höhe der „jungfräulichen Majestät“. Sie ergreift die Staatsgewalt und macht einem führerlosen Zerstörer ein Ende. Der Krieg gegen Friedrich den Großen zerbricht dieses Leben, das vom Zauber und der Zärtlichkeit des Rokoko erfüllt war.

448-tige Originalausg. 88 S., Gebundene ord. RM 4,-

P. N. KRASNOW
Das Reich in Fesseln
Roman

Eine fesselnde Darstellung der Zustände in staatszerfallenden und staatsvermehrenden Kreisen Vorkriegslands. Man könnte versucht sein, Parallelen zu ziehen zwischen den Personen und Ereignissen von damals und heute. — Mit hoher künstlerischer Reife hat Krasnow einen problemreichen Stoff gemästert. Der bekannte Vorfasser hat hier ein fesselndes und zugleich erschütterndes Bild des zaristischen Rußlands kurz vor dem Kriege gezeichnet. Der Roman ist eine schriftstellerische Größtat, die an Tolstois „Anna Karenina“ gemahnt.

448-tige Originalausg. 88 S., Gebundene ord. RM 4,-

HANNS LERCH

Glück auf Sperlingslust
Heiterer Siedlerroman

Der frisch und flott geschriebene Roman eines jungen Mannes, der — unter Entbehrungen studiert hat, dann aber die erhoffte Anstellung als Ingenieur nicht finden kann. Er orientiert manchen, ohne eine Arbeit zu scheuen, bis ihm das Leben selbst eine unerwartete Möglichkeit bietet, sich sein Glück selbst zu erkämpfen und zu verdienen. — Ein lebenswürdiges Buch, das man gern zweimal und auch dreimal liest, und das dem Verfasser dieses herzerfrischenden Themas recht viele neue Freunde zuführen wird.

448-tige Originalausg. 98 S., Gebundene ord. RM 3,75

H. v. WERMESKERKEN
**Das weiße Geheimnis
des Matto Grosso**
Abenteuer-Roman

Das weiße Geheimnis, das dem Matto Grosso, jenem unzugänglichen, kaum betretenen Gebiet am Amazonasstrom abgerungen wird, birgt den ganzen Zauber südlicher Idylle, die grausame Wildheit indianischer Feste, birgt den Kampf mit Mensch und Tier, mit Urwald und Sumpf, mit Dürst und Qual, birgt aber auch ein neues, schöneres Geheimnis und eine glückhafte Heimkehr. — Ein Buch, das den Leser brennt von der ersten bis zur letzten Zeile.

448-tige Originalausg. 200 S., Gebundene ord. RM 3,75

CONCORDIA MERREL
Diana und die Liebe

„Was soll ihr Diana schreiben?“ „Was das süße Mädchen sich wünscht!“ Die dreijährige Diana feiert Geburtstag und soll eine Rede halten, die aber nur aus der Frage besteht, was man ihr schreiben sollte. Diese Worte und die Antwort sind maßgebend für den ferneren Lebensweg der Diana Fawcett, die das Glück hat, sehr reiche und hochgestellte Eltern zu besitzen und selbst ein Ausbund von Schönheit ist.

Gebundene Ausgabe RM 4,-, Kart. Pappband RM 3,-

Weihnachts-Angebot

siehe Bestellzettel

ⓧ

ⓧ

6202

WALTER PERSICH

DAS BIRKENSCHIFF

Ist das Sinnbild aller schönen Träume. Es blüht seine Segel im Wind und kreuzt die See — aber es fährt viel weiter, als die Augen ihm zu folgen vermögen, es steuert geradewegs an die Küste der großen Erfüllung des Lebens!

Dieses Buch erzählt von jungen und alten Menschen, die sich für einige Wochen aus der Enge des Alltags befreit und mit lachenden Augen sich dem Ungewissen anvertrauen.

Bunt wirbeln ihre Schicksale durcheinander. Man lernt prächtig gezeichnete Charaktere kennen, lauscht ihren Gesprächen, nimmt teil an ihren Kämpfen im Ernst und im Frohsinn und erlebt mit ihnen dieses himmelblaue Wunder einer Ferienzeit, aus der leise und anfangs kaum spürbar die Liebe erwächst.

Es ist ein Buch aus unseren Tagen. Wir alle haben solche Stunden und Wochen schon erlebt. Der Dichter prägt sie erneut unserem Bewußtsein ein und schenkt uns mit seinem Roman um Wiebke Bröders und ihre Segeljacht „Tüchtling“ ein köstliches Erinnerung.

Darum verlißt man dieses Buch nicht wieder. Man liest es zwei-, dreimal und stellt es bereit, um es bei allen erdenklichen Gelegenheiten wieder aufzuschlagen und sich beschenken zu lassen. Spannung, Heiterkeit, ein zauberhafter Stimmungsgehalt vereinen sich im „Birkenschiff“ zu einem Vielklang des Schönen. Dieses Buch ist liebenswert, Dichtung und köstliche Unterhaltung, Freude und Wehmut zugleich.

In elegantem Geschenkeinband 4,- RM
Pappband kartoniert 3,- RM

WALTER PERSICH geboren im Jahre 1904 in Hamburg, trat im Jahre 1929 mit seinem Nachkriegsroman „Andreas Gleitner“ an die Öffentlichkeit. Schon dieses Erstlingswerk verriet eine starke Gestaltungskraft und den Versuch den damals ein 70-Millionen-Volk bedrückenden Zeitproblemen vom Einzelmenschen gesehen, Ausdruck zu verleihen.

Während der Jahre des Verfalls hat der Autor unermüdet an der Vollendung neuer Werke gearbeitet. Als Frucht des seitdem vergangenen acht Jahre erschien zuerst der Roman „Die Entscheidung fällt in Shanghai“, bald darauf folgte als glänzende Gabe „Das Birkenschiff“, der Roman einer glücklichen Ferienzeit an der Ostsee, ein Buch, das auch in Wintertagen Sommerlaune ausstrahlt, glückliches Erinnerung und neue Verheißung zugleich beinhaltet.

LIPSIA-VERLAG LEIPZIG 05 Täubchenweg 83

Durch alle Grossisten zu beziehen! Auslieferung in
Auslieferung in
Auslieferung in

WIE ES KOMMEN MUSSTE....

Ein bunt gebundener Strauß fesselnder Schicksale ist dieses neueste Werk des Dichters, dessen letzte Romane „Die Entscheidung fällt in Shanghai“ und „Das Birkenschiff“ ungewöhnliches und berechtigtes Aufsehen hervorgerufen haben als Bekundungen einer starken Erzählerpersönlichkeit von eigenster Prägung.

In seinem neuesten Werk führt Walter Persich den Leser mitten hinein in das klingende Haus einer Lübecker Musikschule. Von dort geht die Reise überraschend nach Paris. Das glanzvolle und verwirrende Abenteuer dieser Stadt umbraust die handelnden Personen mit Rausch und Kampf, mit Leidenschaft und keimender Sehnsucht nach einer ersehnten Erfüllung. Plötzlich stehen wir im Dunst der Spielsäle Nizzas, verfolgen wir gebannt den Lauf der glückbringenden Kugel, umgoldet uns der Zauber der Côte d'Azur, und dann wieder begegnen uns die mannigfachen Schicksale am Rande des Pariser Nachtlebens, Künstler, Diplomaten, Franzosen, Russen und vor allem die schöne Griechin Leonie, eine berühmte Geigerin, der die ganze Welt Huldigungen darbringt.

Überall in diesem Buche klingt Musik. Die Melodie der Sprache umrankt die abenteuerliche Handlung mit unvergeßlicher Schönheit. Jede Szene in den wechselvollen Geschehnissen ist zum Bild verdichtet, jede auftretende Person ist zu einem Charakterbild von überraschender Prägnanz durchgeformt. Jugend und Alter, Kampf und Not, Entzagung und Erfüllung reichen einander die Hand, und endlich klingt der Bericht der Schicksale aus in einem jubelnden Akkord.

In elegantem Geschenkeinband 4,- RM
Pappband kartoniert 3,- RM

WIE ES KOMMEN MUSSTE....

Ist ein Roman des Ringens um die Musik und dennoch kein einseitiger „Musikerroman“. So unzählig viele Menschen und Charaktere prallen in den darin dargestellten Ereignissen aneinander, so farbig wechseln die Schauplätze, so spannend wird der Handlungsverlauf abgewickelt, so herzlich und frisch wird erzählt, daß jeder, mag er nun musikalischen Neigungen huldigen oder nicht, seine Freude an diesem Buch haben wird. Es ist am besten zu bezeichnen als der Roman einer Entwicklung und zugleich ein überaus interessantes Zeitbild, das jedoch nicht an den Tag gebunden ist.

Die Ausstattung macht es zu einem geeigneten **Geschenkbuch für alle Zwecke**, das allen denen, die es besitzen, bleibenden inneren Wert besichert.

Groß-Berlin: Neumann-Bensel, Berlin W 50, Spichernstr. 17
Leipzig: Carl Emil Krug, Leipzig C 1, Querstraße 5
Wien: Oskar Höfels, Wien I, Seilerstätte 28

Eine bedeutsame Neuerscheinung!

MARIA MULLER-GÜGLER
Doris und Herma



Zwei von den vielen Presseartikeln

Die National-Zeitung Nr. 242/37 schreibt: Die junge schwäbische Schriftstellerin hat nicht nur unzweifelhaft ein großes Talent zum Schreiben von Frauenromanen, sondern sie geht mit einer bemerkenswerten Offenheit und Liebe an Probleme, die im heutigen völkischen Leben für die deutsche Frau oberstes Gesetz sind. Zart und herb ist das Buch. Zart nach der Seite der alles verlangenden Liebe zweier Schwestern um einen Mann, der in einem kleinen Nest eine Praxis besitzt, Herma, die Künstlerin, folgt ihm als Geliebte, verliert einige Jahre schöner Erinnerung, bis es ihr zur Gewißheit wird, daß ihre Ehe kinderlos bleibt. Herb ist das Buch nach der nunmehr einsetzenden Flucht vor dem eigenen Verlangen, trotz der Sehnsucht des Mannes nach einem Kinde in ihrem Schicksal zu verharren. Die jüngere, stille Schwester hat nicht minder zu kämpfen gegen die immer größer werdende Liebe die eines Tages Erfüllung findet.

Die Leipziger Tageszeitung vom 22. 8. 37 schreibt:

Die junge schwäbische Schriftstellerin behandelt in diesem Buch das Problem der kinderlosen Ehe, und rührt damit an eine der bedeutendsten Fragen der Gegenwart. Herma, die Frau des Arztes geht zwar ganz in ihrer Kunst auf, fühlt aber gleichzeitig, daß trotz aller Erfolge eine Lücke in ihrem und im Leben ihres Mannes bleibt, solange sie nicht den tiefsten Sinn ihres Weibstums erfüllt hat. Da ihr keine Hoffnung gegeben ist, verzichtet sie nach schwerem inneren Kampf auf das Glück der Ehe und überläßt ihren Platz ihrer Schwester Doris, die den Verzicht Hermas mit dem großen Glück der Erfüllung aufwiegen kann. Was uns an dem Buch so fesselt, ist der tiefe Ernst, mit dem die Verfasserin dem Ringen der Seelen nachspürt, und das Geschick, mit dem sie ihre Gedanken formt, so daß sie Leben gewinnen.

**Ganzleinen-Geschenkband
in Künstlerleinen 4,- RM**

Weihnachts-Angebot

siehe Bestellzettel

ⓧ

ⓧ

6203

Nr. 270 Dezember

aus 3. Dezember 1937